

24.02.2015

## Nachwuchsförderung soll interdisziplinäre Forschung zu (Fach)Didaktik und LehrerInnenbildung stärken

Die Leibniz Universität Hannover fördert im Rahmen einer Strukturfonds-Anschubfinanzierung die Einrichtung eines Promotionskollegs „Didaktische Forschung“ mit dem Schwerpunkt „Citizenship und Inklusion“ über die Laufzeit von drei Jahren. Das Promotionskolleg soll DoktorandInnen aus den sozialwissenschaftlichen, geisteswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Fachdidaktiken sowie der Pädagogik die Möglichkeit der interdisziplinären Forschung und der strukturierten Qualifikation bieten.

Das Promotionskolleg widmet sich hierbei Fragestellungen der Lehr-Lern-Forschung sowie gesellschaftlichen Schlüsselproblemen und möchte mit dem Ziel der Fundierung einer Grand Challenges Education Forschungsarbeiten zu „Citizenship in inklusiven Gesellschaften“ anregen. Die Dissertationen sollen demnach einen subjektorientierten Zugang zu Lernendenvorstellungen integrieren und die Lehrerbildungsforschung stärken.

Ab dem 01. Juni 2015 werden nun erstmalig sechs Promotionsstipendien zum Forschungsschwerpunkt „Citizenship und Inklusion“ ausgeschrieben. Über die Dauer von drei Jahren erwartet die StipendiatInnen neben der finanziellen Förderung ein Bildungsprogramm, das u.a. Ringvorlesungen und Methodenworkshops umfasst. Das Promotionskolleg arbeitet hierbei fakultätsübergreifend und wird mit dem Zentrum für Lehrerbildung (ZFL) und der Graduiertenakademie der Leibniz Universität Hannover kooperieren.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an die Koordinatorin des Promotionskolleg, Frau Sara Alfia Greco, [sa.greco@ipw.uni-hannover.de](mailto:sa.greco@ipw.uni-hannover.de), Tel. 0511/762-4698.

Leibniz Universität Hannover  
Philosophische Fakultät  
Promotionskolleg „Didaktische Forschung“  
c/o Prof. Dr. Dirk Lange  
Institut für Politische Wissenschaft  
Schneiderberg 50, 30167 Hannover